

Gesellschaft für Bildung, Gesundheit und Zusammenhalt e.V.

Datenschutzerklärung im Zusammenhang mit Ihrer Mitgliedschaft

Seite 1 von 2, Stand 01.01.2021

Hier wollen wir Sie darüber informieren, wie wir Ihre Daten verarbeiten und welche Rechte Ihnen im Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen Daten zustehen.

Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten und wie erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die:
Gesellschaft für Bildung, Gesundheit und Zusammenhalt e.V.
Rupert-Mayer-Str. 41, 81379 München
Telefon: 0 89 - 72 44 19 75 55, E-Mail: verwaltung@bguz.org

Bei Fragen, Anregungen oder Beschwerden können Sie den/die
Datenschutzbeauftragte(-n) unter diesen Kontaktdaten erreichen.

Welche Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet und woher stammen die Daten?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen erhalten haben. Dazu gehören insbesondere: Name, Vorname, Kontaktdaten (z. B. Anschrift, Telefonnummer, E-Mailadresse), Vertragsdaten (z. B. Mitgliedsnummer), Abrechnungsdaten und Bankdaten, sowie sonstige Daten, die Sie uns im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung zur Verfügung stellen, wie Anfragen an unseren Mitgliedservice, Mitteilungen in Online-Anfragen, Ihre Antworten bei Mitgliederumfragen oder Fotos von Veranstaltungen (z. B. Tagungen).

Daneben verarbeiten wir auch Daten, die wir aus anderen Quellen zulässigerweise erhalten haben (z. B. Behörden, Ämtern, Verbänden oder Versicherungen). Hierzu gehören insbesondere: Daten, die wir im Rahmen der Mitgliederwerbung von anderen Mitgliedern erhalten, sowie Empfehlungswerbung/ Mitgliederwerben-Mitglieder-Angebote, von der Post oder von Einwohnermeldeämtern bspw. im Falle von Postrückläufern oder im Falle eines Umzugs.

Für welche Zwecke werden Ihre Daten verarbeitet und aufgrund welcher Rechtsgrundlage ist dies erlaubt?

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich dann, wenn wir entweder Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung erhalten haben oder die Verarbeitung gesetzlich erlaubt ist.

BGÜZ
Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Vertragsanbahnung (Aufnahme als Mitglied) und/oder Vertragsabwicklung (Art. 6 Abs. 1 b der Datenschutz- Grundverordnung – DSGVO)

Gesellschaft
für Bildung,
Gesundheit und
Zusammenhalt e.V.
Geschäftsstelle
Rupert-Mayer-Str. 41
81379 München
0 89 - 72 44 19 75 55
verwaltung@bguz.org
www.bguz.org
Eingetragen im
Vereinsregister des
Amtsgerichts
München
Vertreten durch
Alexandra Ilgmeier
Vorstandsvorsitzende

Wenn Sie einen Vertrag mit uns geschlossen haben, d.h. Mitglied geworden sind: Wir verarbeiten Ihre Daten zu Zwecken der Begründung, der Erfüllung und Durchführung und der Beendigung der Mitgliedschaft einschließlich eventueller Zusatzleistungen (wie beispielsweise Mitgliederinformationen). Die konkreten Zwecke der Datenverarbeitung richten sich nach dem jeweiligen Stand der Satzung.

Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)
Neben der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Vertragserfüllung verarbeiten wir, sofern Ihre schutzwürdigen Interessen nicht überwiegen, Ihre Daten auch aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des berechtigten Interesses eines Dritten. Hierzu gehören folgende Verarbeitungszwecke:
- Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Meinungsforschung, um Interessen, Zufriedenheit und Trends zu erfahren und zu evaluieren und dadurch Dienstleistungen und Geschäftsprozesse zu verbessern
- Durchführung und Weiterentwicklung von Analysen zur Bewertung Ihrer Interessen und Mitgliederzufriedenheit sowie Gestaltung von dementsprechend individualisierten Angeboten für Sie
- Weiterentwicklung von Services

- Sicherstellung der Sicherheit und des Betriebs unserer IT-Systeme sowie Weiterentwicklung dieser Maßnahmen
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Betrugsprävention
- Steuerung unserer geschäftlichen Risiken
- Anonymisierung von Daten, um auf nicht mehr personenbeziehbaren Daten erweiterte Auswertungen vornehmen zu können.

Zur Aufdeckung von Straftaten dürfen Ihre personenbezogenen Daten nur dann verarbeitet werden, wenn zu dokumentierende tatsächliche Anhaltspunkte den Verdacht begründen, dass die Sie im Rahmen der Mitgliedschaft eine Straftat begangen haben, die Verarbeitung zur Aufdeckung erforderlich ist und Ihr schutzwürdiges Interesse an dem Ausschluss der Verarbeitung nicht überwiegt, insbesondere Art und Ausmaß im Hinblick auf den Anlass nicht unverhältnismäßig sind.

Wir verarbeiten Ihre Daten zu den genannten Zwecken dann, wenn dies im jeweiligen Einzelfall möglich ist, in lediglich pseudo-anonymer Form. Dies bedeutet, dass Sie im Rahmen der jeweiligen Verarbeitung durch uns nicht mehr direkt identifiziert werden können.

Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO)

Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen, wie zum Beispiel dem Geldwäschegesetz, den Steuergesetzen und den Vorgaben der Regelungen zur Gemeinnützigkeit. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehört dabei die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Betrugs- und Geldwäscheprevention.

Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Eine Datenverarbeitung erfolgt zudem dann, wenn und soweit Sie in eine Datenverarbeitung entsprechend den Voraussetzungen des Art. 6 Abs. 1 a DSGVO eingewilligt haben. Die Zwecke der Datenverarbeitung ergeben sich aus der jeweiligen Einwilligung.

An welche Kategorien von Empfängern werden Ihre Daten übermittelt?

Wir behandeln Ihre Daten vertraulich. Innerhalb der Gesellschaft erhalten nur die Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen.

Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich und gesetzlich erlaubt ist oder Sie zuvor eingewilligt haben. Zur Erfüllung unserer Verpflichtungen werden wir uns im Bedarfsfall der Hilfe von Dienstleistern bedienen. Folgende Empfängerkategorien können Daten erhalten: IT-Dienstleister, Marketingdienstleister, Werbeagenturen, Logistik- und Postdienstleister, Druckdienstleister, Rechtsanwälte, Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen, Provider und Netzbetreiber, Behörden, Akten- und Datenträgerentsorgung, Stellen zur Durchführung von Inkasso-Leistungen, Dienstleister zur Beantragung von Fördermitteln, gesetzliche Betreuer und Personen, für die eine Vollmacht besteht

Wir übermitteln Ihre Daten nicht an Dienstleister und Erfüllungsgehilfen, die sich in Drittstaaten befinden und dort eine Datenverarbeitung vornehmen.

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums) kann im Einzelfall stattfinden, soweit dies zur Ausübung Ihrer Vorstandsaufgaben erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren.

>>>

Gesellschaft für Bildung, Gesundheit und Zusammenhalt e.V.

Datenschutzerklärung im Zusammenhang mit Ihrer Mitgliedschaft

Seite 2 von 2, Stand 01.01.2021

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die zuvor genannten Zwecke und/oder für gesetzliche Aufbewahrungspflichten erforderlich ist und bis alle gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind. Hat sich der, der Erhebung zu Grunde liegende Zweck erfüllt, so werden die Daten gelöscht, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist erforderlich. Das bedeutet, dass wir (sofern keine Aufbewahrungs-Dokumentationspflichten bestehen) Ihre Daten in der Regel noch für einen Zeitraum von 5 Jahren nach Beendigung unseres Vertrags-/Mitgliedsverhältnis speichern, es sei denn, Sie haben uns eine Einwilligung erteilt, die eine längere Speicherung rechtfertigt.

Gesetzliche Aufbewahrungspflichten von bis zu 10 Jahren ergeben sich z. B. aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz.

In gewissen Fällen können auch Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahren bestehen, die es erforderlich machen Ihre Daten zur Erhaltung von Beweismitteln aufzubewahren.

Welche Rechte haben Sie in Bezug auf Ihre Daten?

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Nach Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht auf Auskunft der über Ihre Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bitte beachten Sie die Einschränkungen des §34 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)
- Nach Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten
- Nach Art. 17 DSGVO haben Sie das Recht auf Löschung personenbezogener Daten. Bitte beachten Sie die Einschränkungen des §35 BDSG
- Nach Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Nach Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit

Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sofern wir Ihre Daten aufgrund berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1f DSGVO) oder zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1e DSGVO) verarbeiten und wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe gegen diese Verarbeitung ergeben, haben Sie gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht auf Widerspruch gegen diese Verarbeitung. Ein Recht auf Widerspruch steht Ihnen im Übrigen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO gegen jede Art der Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung zu.

Ihren Widerspruch können Sie jederzeit formlos an uns richten.

Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?

Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling beispielsweise in folgenden Fällen ein:

- Altersstrukturen und Wahrnehmung von Angeboten zu Meldezwecken an Fachverbände
- Analyse von Veranstaltungsangeboten zur Weiterentwicklung und Optimierung unseres gemeinnützigen Engagements

Wird anhand Ihrer Daten eine automatisierte Entscheidungsfindung durchgeführt?

Und wenn ja, wie wird das gemacht und welche Auswirkungen hat dies für Sie?

Wir führen keine automatisierten Entscheidungsfindungen, wie Bonitätsprüfung, durch, um uns vor Zahlungsausfällen zu schützen. Wenn wir in Zukunft automatisierte Entscheidungen im Einzelfall durchführen, so werden die Voraussetzungen des §31 BDSG-neu sowie Art. 22 DSGVO beachtet und Sie hierüber gesondert informiert, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Können sich die Datenschutzinformationen auch ändern? Wo finden Sie den jeweils aktuellen Stand?

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzinformationen von Zeit zu Zeit anpassen. Sollten sich Änderungen der Verarbeitungszwecke ergeben, werden wir Sie direkt darüber informieren. Im Übrigen veröffentlichen wir Änderungen unserer Datenschutzinformationen unter www.bguz.org. Dort finden Sie jeweils die aktuelle Version. Sie können sich darüber hinaus auch gerne an uns wenden, wenn Sie ein ausgedrucktes Exemplar unserer Datenschutzinformationen per Post wünschen.

Können Sie erteilte Einwilligungen widerrufen?

Sofern wir Ihre Daten auf Basis einer von Ihnen erteilten Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Ihre Daten werden dann nicht mehr zu den von der Einwilligung umfassten Zwecken verarbeitet. Bitte beachten Sie, dass die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung, welche vor dem Widerruf erfolgt ist, durch den Widerruf nicht berührt wird.

Haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde?

Sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt, können Sie sich gemäß Art. 77 DSGVO jederzeit mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde wenden. Dies gilt unbeschadet anderweitiger verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe.

Müssen Sie die Daten bereitstellen oder ist die Bereitstellung für die Mitgliedschaft erforderlich?

Im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Mitgliedschaft erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich oder durch Satzungen und Ordnungen verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel die Durchführung der Mitgliedschaft ablehnen müssen.

Insbesondere sind wir zum Teil nach Vorschriften aus Satzungen oder Ordnungen vor allem bei hochrangigen Veranstaltungen verpflichtet, Sie vor der Teilnahme beispielsweise anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren und dabei Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit sowie Ihre Wohnanschrift zu erheben.

BGuz

Gesellschaft
für Bildung,
Gesundheit und
Zusammenhalt e.V.

Geschäftsstelle
Rupert-Mayer-Str. 41
81379 München

0 89 - 72 44 19 75 55
verwaltung@bguz.org

www.bguz.org

Eingetragen im
Vereinsregister des
Amtsgerichts
München

Vertreten durch
Alexandra Ilgmeier
Vorstandsvorsitzende